

gültig ab: 01.01.2025

Kürzel:

**ZYST**

Name der Indikator-OP-Art:

**Zystektomie mit Ileum-Conduit/Anlage  
einer Ileum-Neoblase**

Beschreibung: Radikale **Zystektomie** mit kutaner Harnableitung per **Ileum-Conduit** (nicht kontinentes Stoma) oder mit **Ersatz der Harnblase** (Rekonstruktion mit Ileum), einschließlich laparoskopischer Eingriffe. Roboter-assistierte Eingriffe können ebenfalls erfasst werden. Die Auswertung erfolgt getrennt für laparoskopische und offen chirurgische. Es wird für jeden Eingriff „endoskopisch: Ja/Nein“ erfasst.

### **Einzuschließende Prozeduren: OPS-Codes (Version 2025)**

- 5-576.20-22 Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie, beim Mann
- 5-576.30-32 Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie, unter Schonung des Gefäß-Nerven-Bündels (potenzerhaltend), beim Mann
- 5-576.40-42 Radikale Zystektomie mit Urethrektomie, beim Mann
- 5-576.50-52 Radikale Zystektomie mit Urethrektomie, unter Schonung des Gefäß-Nerven-Bündels (potenzerhaltend), beim Mann
- 5-576.60-62 Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie bei der Frau
- 5-576.70-72 Radikale Zystektomie mit Urethrektomie bei der Frau

**Anmerkung:** als nicht-endoskopische Zystektomien zählen für die Auswertung:

- 5-576.\_0 (offen chirurgisch)
- 5-576.\_2 (Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch)

als endoskopische Zystektomien zählen für die Auswertung:

- 5-576.\_1 (laparoskopisch)

**Zusätzlich zu einem der o.g. Codes als Hauptprozedur, muss eine kutane Harnableitung per Ileum-Conduit (nicht kontinentes Stoma) oder der Ersatz der Harnblase (Rekonstruktion mit Ileum) mit den folgenden Codes angegeben sein:**

- 5-565.0 Ureteroileokutaneostomie [Ileum-Conduit]
- 5-577.0 Ersatz der Harnblase: Rekonstruktion mit Ileum

**Anmerkung:** Die Einteilung in endoskopisch und offen chirurgisch erfolgt auf Basis des Codes der Hauptprozedur. Der Zugangsweg für die Anlage des Darminterponats bzw. des Darmreservoirs bleibt bei der Bewertung unberücksichtigt.

### **Hinweise zu notwendigen Daten für die OP-Liste („Nennerdaten“):**

- Wundkontaminationsklasse, nach den Festlegungen des OP-KISS Protokolls  
Beispiele zur Anwendung der Wundkontaminationsklasse:
  - 1 (aseptisch) → wegen Eröffnung des Urogenitaltraktes und Gastrointestinaltraktes **nicht** möglich
  - 2 (bedingt aseptisch)
    - Normalfall
  - 3 (kontaminiert)
    - intraoperative Kontamination mit Darminhalt
    - Bestehende Harnwegsinfektion oder Prostatitis

- 4 (septisch-infiziert)
- infizierte Tumore
  - eitrige Entzündungen

**Surveillancezeit für diese Indikatoroperation: 30 Tage**

### **Erfassung der Infektionen:**

Beispiele zur Anwendung der KISS-Definitionen:

A1 (oberflächliche post-op. WI):

- Infektionen von Haut und subkutanem Fettgewebe

A2 (tiefe post-op. WI):

- Infektionen der (Skelett)muskelschicht

A3 (Organ/Körperhöhlen-Infektion):

- Infektionen des Bauchraums (inkl. Infektionen des Conduit oder der Neoblase)
- Infektionen der Blasenloge
- Infektionen im kleinen Becken

### **Anmerkungen:**

Nachweise von klinisch relevanten Erregern aus Hämatomen oder Lymphozelen im OP-Gebiet sind unter Anwendung der KISS-Kriterien als Wundinfektionen zu werten.

Reine Harnwegsinfektionen (z.B. Urethritis, Pyelonephritis) und reine Stomainfektionen sind nicht als postoperative Wundinfektionen im Rahmen der OP-KISS Erfassung zu dokumentieren.